

## **VP-Hoch: Bürgerbeteiligungsverfahren für Jugendzentrum am Arthaberplatz notwendig**

Wien (VP-Klub) - "Grundsätzlich ist es eine gute Idee, an der Planung dieses Jugendzentrums müssen aber auch die Anrainer rund um den Arthaberplatz einbezogen werden", so der gf. Parteiohmann der ÖVP Favoriten und Wiener ÖAAB-Landesgeschäftsführer Alfred Hoch in Reaktion auf jene Pläne, am Arthaberplatz einen Jugendtreff zu installieren. So seien auch Räumlichkeiten für eine Disco und Plätze für Basketball und Fußball geplant.

Die Erfahrung zeige, dass solche Einrichtungen Lärm produzieren und daher zu Unstimmigkeiten zwischen den Betreibern und der Nachbarschaft führen können. "Eine Einbeziehung der Anrainer rund um den Arthaberplatz würde dem Projekt gleich von Beginn an größere Erfolgsaussichten bescheinigen", so Hoch. Daher sei ein Bürgerbeteiligungsverfahren unbedingt notwendig.

Aufpassen müsse man auch, so Hoch, dass aus diesem Jugendzentrum - so wie leider bei vielen anderen im Bezirk - nicht etwa eine Dependence der Sozialistischen Jugend wird. "Die Vereinnahmung der SPÖ-Vorfeldorganisationen führt leider oft dazu, dass diese Jugendzentren nicht wirklich von Jugendlichen genutzt werden können, da die Räumlichkeiten sehr oft für parteiähnliche Veranstaltungen der SPÖ-Organisationen genutzt werden", so Hoch abschließend.

~

Rückfragehinweis:

ÖVP-Klub der Bundeshauptstadt Wien

Tel.: (++43-1) 4000 / 81 913

Fax: (++43-1) 4000 / 99 819 60

mailto:presse@oevp.wien.at

~

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER  
VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS \*\*\*

~

OTS0057 2005-02-07/10:48

~

071048 Feb 05

Link zur Aussendung:

[http://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20050207\\_OTS0057](http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20050207_OTS0057)